

# NOVENE ZUR KÖNIGIN DER APOSTEL



## EINFÜHRUNG

Die Andacht zu Maria der Königin der Apostel ist eine der ältesten Andachtsübungen in der Kirche. Nach Christus und mit ihm ist Maria Apostel. Gott schenkt Gnaden durch Maria, genauso wie er es gewollt hat, dass Christus durch Maria zu uns kommen sollte: „Geboren von einer Frau“ (Gal 4,4). Jedes Apostolat und jeder wahre Apostel hat von Maria Leben und Tun. So war es bei Christus: „... Jesus, der Apostel und Hohepriester, dem unser Bekenntnis gilt“ (Hebr 3,1). Christus begann durch Maria sein Apostolat in Kana; die Sendung der Apostel begann durch Maria im Abendmahlssaal. Ebenso haben im Laufe der Jahrhunderte alle Apostolate ihren Ursprung und ihre Stärke durch Maria bekommen. Es existiert nichts ohne Gott, ohne Maria existiert nichts in Christus und in der Kirche.

## GESCHICHTE

Der Feiertag der Königin der Apostel wurde am ersten Samstag nach der Himmelfahrt Christi durch die Heilige Kongregation der Riten auf Wunsch der Pallotiner Patres eingerichtet. Maria begann ihre Sendung als Königin der Apostel im Abendmahlssaal. Sie versammelte die Apostel, tröstete sie und nahm an ihrem Gebet teil. Mit ihnen zusammen hoffte, ersehnte und betete sie; mit ihnen wurden ihre Bittgebete erhört und sie empfing den Heiligen Geist am Pfingsttag.

Maria ist die Königin der Apostel, weil sie auserwählt worden ist, die Mutter Jesu Christi zu sein und ihn auf die Welt zu bringen; sie wurde zur Mutter der Apostel und zu unserer Mutter in der Gadenordnung durch unseren Erlöser am Kreuz. Sie war bei den Aposteln, als sie an Pfingsten das Herabkommen des Heiligen Geistes erwarteten, der ihnen die Fülle der übernatürlichen Gnaden schenkte. Die allerheiligste Jungfrau ist die Quelle eines jeden Apostolats gewesen und wird sie auch für immer sein.

Sie übte ein universales Apostolat aus, eines, das so ungeheuer groß war, dass es alle anderen umschloss. Das Apostolat des Gebetes, das Apostolat des guten Vorbildes, das Apostolat des Leidens – Maria erfüllte sie alle. Andere Leute haben bestimmte Lehren des Evangeliums ausgeübt; Maria hat sie alle gelebt. Maria ist voller Gnade, und wir schöpfen aus ihrer Fülle.

Maria zieht die Begeisterten zu den verschiedenen Apostolaten, und dann beschützt und verteidigt sie all diese Werke. Sie gießt auf jeden die Wärme ihrer Liebe und das Licht ihres Angesichts aus. Sie stellte Jesus durch die Jahrhunderte hindurch in einer unvergleichlichen Weise dar. Ihr Apostolat ist von höchstem Rang, dem niemals etwas glich, geschweige es denn übertraf.

Maria schenkte Jesus der Welt und mit Jesus kam jeglicher andere Segen. Wir haben somit wegen Maria die Kirche: „Maria ist die Mutter der Kirche! Vor dieser erstrangigen Wahrheit stehen wir. Sie ist die Mutter Jesu Christi und Ihm, als «Gefährtin in der neuen Heilsordnung», eng verbunden. Sie war die «Gehilfin» des Sohnes Gottes, als er die menschliche Natur aus Maria annahm, um durch sein «Fleischwerden» die Menschen von der Sünde (17) zu befreien. Doch nicht nur deshalb ist sie die Mutter der Kirche. Sie ist es auch, weil sie der ganzen Gemeinschaft der erwählten (18) Menschen in ihrer Haltung als Leitbild voranleuchtet. Mit ihr, als der Mutter der Kirche, ist es ähnlich, wie im natürlichen Menschenleben. Auch Maria kann ihre Mutterschaft nicht allein auf die Geburt des Kindes beschränken. Auch sie muss ihre Mutterschaft ausweiten und sich dem Kind zuwenden durch Ernährung und Erziehung“ (Paul VI. Signum Magnum, 6).

Was besitzen wir von Wert, das wir nicht durch Maria empfangen haben ? Es ist der Wille Gottes, dass jeglicher Segen durch sie zu uns kommen sollte. Weil die Gottesmutter eine äußerst wichtige Position im Heilsplan Gottes innehat, sollte die ganze Menschheit ihr Ehrerbietung erweisen. Wer auch immer die Verehrung zur Königin der Apostel ausbreitet, ist ein apostolischer Wohltäter der Menschheit, weil die Verehrung Marias eine Kostbarkeit ist. Selig ist der Mensch, der diese Kostbarkeit besitzt. Die Verehrer Marias werden niemals ohne Gnade sein, sie werden immer die Möglichkeit haben, in jeder Gefahr und in jeder Lebenslage, jede Gnade von Gott zu erlangen.

Verschiedene Ordensgemeinschaften führen Marienandachten unter dem Titel Königin der Apostel durch, darunter die Pallotiner, die Marianisten und die Kongregationen, die vom Seligen Giacomo Alberione gegründet wurden. Im zwanzigsten Jahrhundert förderte der Selige Alberione diese Andachtsübung auf eine besondere Weise.

## ERSTER TAG

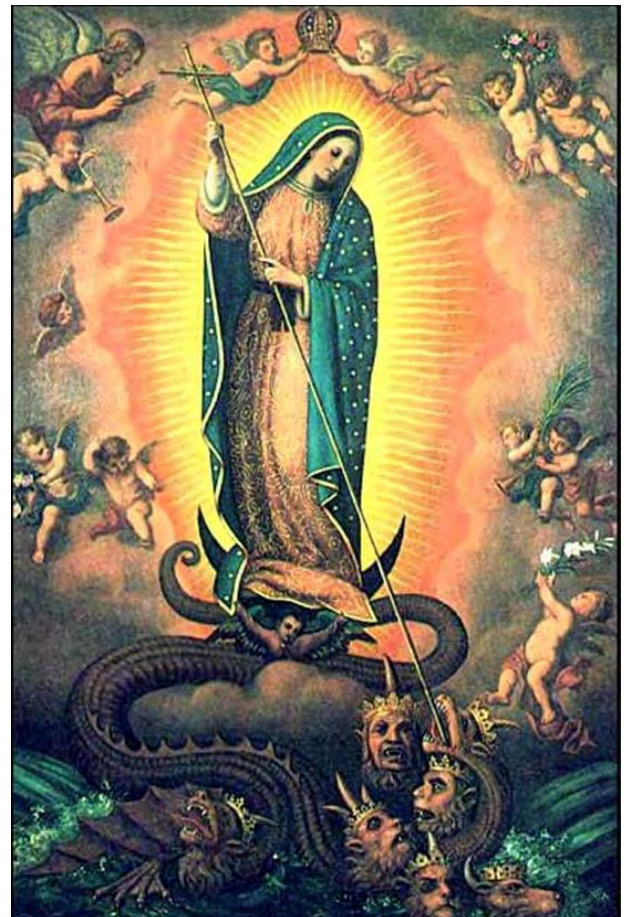
„Feindschaft setze ich zwischen dir und der Frau, zwischen deinem Nachwuchs und ihrem Nachwuchs. Er trifft dich am Kopf, und du triffst ihn an der Ferse“ (Gen 3,15).

Durch Gottes liebevolle Voraussicht wurde Maria gleichsam auf einen Weg gesetzt, der unterschiedlich von jenem war, auf dem alle gewöhnlichen Kinder Evas, die mit der Erbsünde geboren wurden, die Welt betreten. Der neue Weg ist jener der Erlösten. Das Licht des Kreuzes hat die Empfängnis Marias, ihre Kindheit und ihre Jugend erhellt. Dadurch wurde sie würdig, unter den Frauen gesegnet zu sein.

Lasst uns zusammen die Maria Immaculata, die Königin der Apostel, ehren und sie darum bitten, Jesus, den Meister, den Weg, die Wahrheit und das Leben uns allen und allen Leuten auf Erden zu schenken.

- BESINNING UND VORSATZ -

Gebet: O Gott, du hast den Heiligen Geist zu den Aposteln gesandt, als sie im Gebet mit Maria, der Mutter Jesu, vereint waren. Möge die Königin der Apostel, die Mutter von uns allen, uns helfen, deiner Majestät getreu zu dienen und die Herrlichkeit deines Namens





durch Wort und Beispiel zu verbreiten. Durch Christus, unseren Herrn, Amen.

(Vater unser, Ave Maria, Ehre sei dem Vater)

Königin der Apostel, bitte für uns.

## ZWEITER TAG



„Der Heilige Geist wird über dich kommen, und die Kraft des Höchsten wird dich überschatten. Deshalb wird auch das Kind heilig und Sohn Gottes genannt werden“ (Lk 1,35).

In einer Seele ist die Gnade wie eine Wurzel, aus der eine Pflanze mit ihren Zweigen, Blättern, Blüten und Früchten entsteht. Die Tugenden wachsen in einer Seele im Verhältnis zur Gnade. Darum verstehen wir, warum Maria das höchste Maß an Tugend und Heiligkeit erlangt hat: weil sie voller Gnade war.

Sie besaß die theologischen, Kardinal und sittlichen Tugenden, die Seligkeiten und die Früchte des Heiligen Geistes in einem hervorragenden Ausmaß. Maria ist voller Gnade. Sie ist das mit Gott vertrauteste Geschöpf; die Gottesmutter, die uns Jesus schenkte und uns hilft, ihn zu lieben. Sie lässt uns große Furcht vor der Sünde und vor gefährvollen Ereignissen empfinden. Sie weckt in uns das Verlangen nach Reinheit und nach Verzicht.

- BESINNUNG UND VORSATZ -

Gebet: O Gott, du hast den Heiligen Geist zu den Aposteln gesandt, als sie im Gebet mit Maria, der Mutter Jesu, vereint

waren. Möge die Königin der Apostel, die Mutter von uns allen, uns helfen, deiner Majestät getreu zu dienen und die Herrlichkeit deines Namens durch Wort und Beispiel zu verbreiten. Durch Christus, unseren Herrn, Amen.

(Vater unser, Ave Maria, Ehre sei dem Vater)

Königin der Apostel, bitte für uns.

## DRITTER TAG

„Und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war“ (Lk2,7).

Maria erfüllt ihr Apostolat: Jesus dem Vater, der Menschheit, dem Himmel zu geben. Sie bot Jesus den Heiden dar, die durch die Weisen aus dem Morgenland verkörpert wurden, die zur Krippe in Bethlehem kamen. Maria verschenkt Jesus stets. Sie ist wie ein fruchtbringender Zweig. Sie trägt stets Jesus und bietet ihn uns als den Weg, die Wahrheit und das Leben der Menschheit dar.

Lasst uns zu Maria, der Mutter des Jesuskindes beten, dass wir durch ihre mütterliche Fürsprache alle die Botschaft der Krippe willkommen heißen:

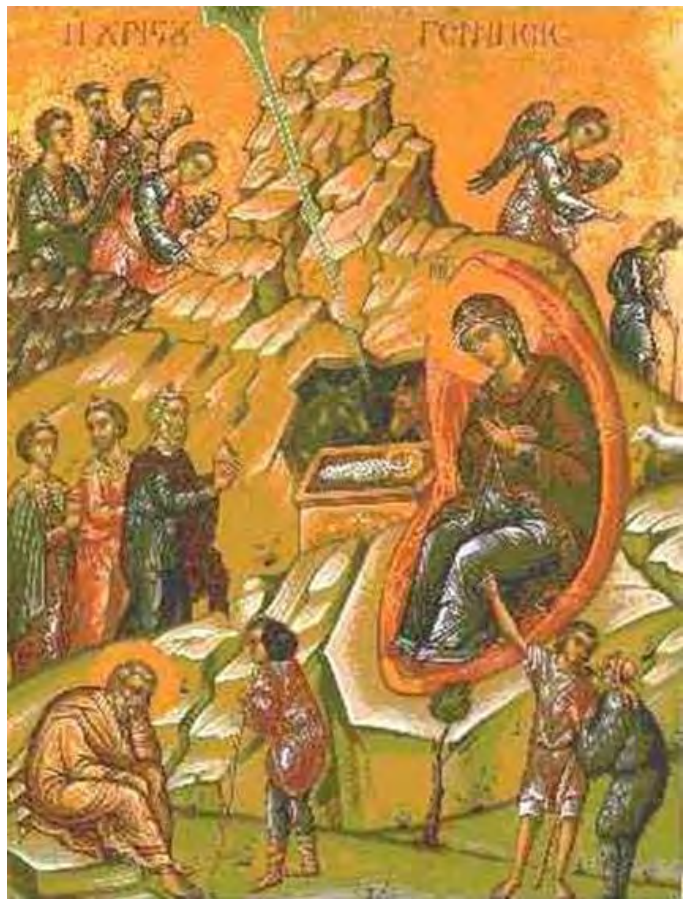
„Verherrlicht ist Gott in der Höhe, und auf Erden ist Friede bei den Menschen, seiner Gnade !“ (Lk 2, 14)

- BESINNUNG UND VORSATZ -

Gebet: O Gott, du hast den Heiligen Geist zu den Aposteln gesandt, als sie im Gebet mit Maria, der Mutter Jesu, vereint waren. Möge die Königin der Apostel, die Mutter von uns allen, uns helfen, deiner Majestät getreu zu dienen und die Herrlichkeit deines Namens durch Wort und Beispiel zu verbreiten. Durch Christus, unseren Herrn, Amen.

(Vater unser, Ave Maria, Ehre sei dem Vater)

Königin der Apostel, bitte für uns.



## VIERTER TAG



„Dieser ist dazu bestimmt, dass in Israel viele durch ihn zu Fall kommen und aufgerichtet werden, und er wird ein Zeichen sein, dem widersprochen wird --- und ein Schwert wird durch deine Seele dringen“ (Lk 2,34- 35).

Jesus sah Maria am Fuße seines Kreuzes, wie sie Anteil an seiner Passion hatte. Der Christ besitzt eine unerschöpfliche Kraft und er ist fähig, große Leiden ohne Unterbrechung auszuhalten. Im Leiden kann ein Mensch eine große Vornehmheit des Charakters erlangen, vielmehr wird das Leiden ein wahres Apostolat.

Lasst uns immer Maria vertrauensvoll anrufen: > Bitte für uns, jetzt und in der Stunde unseres Todes. < Ganz zu Maria,

von Maria, mit Maria. Sie zeigt jedem auf Erden ihren Sohn. Lasst uns beten: > Nach diesem unserem Elend zeige uns Jesus, die gebenedeite Frucht deines Leibes. <

- BESINNUNG UND VORSATZ -

Gebet: O Gott, du hast den Heiligen Geist zu den Aposteln gesandt, als sie im Gebet mit Maria, der Mutter Jesu, vereint waren. Möge die Königin der Apostel, die Mutter von uns allen, uns helfen, deiner Majestät getreu zu dienen und die Herrlichkeit deines Namens durch Wort und Beispiel zu verbreiten. Durch Christus, unseren Herrn, Amen.

(Vater unser, Ave Maria, Ehre sei dem Vater)

Königin der Apostel, bitte für uns.

## FÜNFTER TAG



„Seine Mutter bewahrte dies alles In ihrem Herzen“ (Lk 2, 51).

Die Darstellung des Herrn lehrt uns, dass wir in Heiligkeit, im Abstand weltlichen Dingen und in der Reinheit der Gedanken und unseres Tuns leben.

Das Jesuskind betritt den Tempel, nimmt von ihm Besitz und wird in der Eucharistie bis zum Ende aller Zeiten leben. Sobald wir unsere Berufung erkannt haben, müssen wir ihr folgen und sie getreu leben, bis wir in den Himmel gerufen werden.

- BESINNUNG UND VORSATZ -

Gebet: O Gott, du hast den Heiligen Geist zu den Aposteln gesandt, als sie im Gebet mit Maria, der Mutter Jesu, vereint waren. Möge die Königin der Apostel, die Mutter von uns allen, uns helfen, deiner Majestät getreu zu dienen und die Herrlichkeit deines Namens durch Wort und Beispiel zu verbreiten. Durch Christus, unseren Herrn, Amen.

(Vater unser, Ave Maria, Ehre sei dem Vater)

Königin der Apostel, bitte für uns.



## SECHSTER TAG

„Bei dem Kreuze Jesu standen eine Mutter und die Schwester seiner Mutter, Maria, die Frau des Klopas, und Maria von Magdala“ (Joh 19, 25).

Lasst uns auf Jesus schauen-- er opferte sich selbst am Kreuz. Lasst uns auf Maria schauen – sie hatte Anteil an der Sendung Christi und seinem Leid. Der Kern der Erlösung befindet sich auf Kalvaria -- Jesus opfert sich selbst; Maria opfert sich und ihren Sohn, den sie mehr als sich selbst liebt. Jesus ist der Erlöser; Maria die Miterlöserin.

- BESINNUNG UND VORSATZ -

Gebet: O Gott, du hast den Heiligen Geist zu den Aposteln gesandt, als sie im Gebet mit Maria, der Mutter Jesu, vereint waren. Möge die Königin der Apostel, die Mutter von uns allen, uns helfen, deiner Majestät getreu zu dienen und die Herrlichkeit deines Namens durch Wort und Beispiel zu verbreiten. Durch Christus, unseren Herrn, Amen.

(Vater unser, Ave Maria, Ehre sei dem Vater)

Königin der Apostel, bitte für uns.

## SIEBTER TAG

„Als Jesus seine Mutter sah und den Jünger, den er liebte, sagte er zu seiner Mutter: 'Frau, siehe deinen Sohn.' Dann sagte er zu dem Jünger: 'Siehe, deine Mutter.'“ (Joh 19,26 - 27)

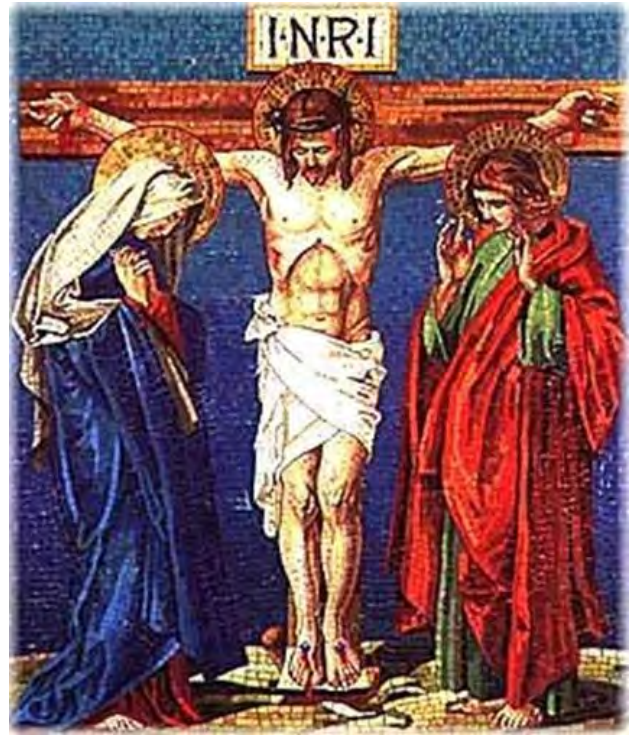
Als die menschliche Perversität seinen Höhepunkt erreicht und den Tod unseres Herrn herbeigeführt hatte, als der Hirte gequält und die ganze Herde der Apostel und Gläubigen zerstreut wurde, bot Christus Hoffnung, Erlösung und seine Mutter: 'Hier ist deine Mutter.' (Joh 19, 26)

- BESINNUNG UND VORSATZ -

Gebet: O Gott, du hast den Heiligen Geist zu den Aposteln gesandt, als sie im Gebet mit Maria, der Mutter Jesu, vereint waren. Möge die Königin der Apostel, die Mutter von uns allen, uns helfen, deiner Majestät getreu zu dienen und die Herrlichkeit deines Namens durch Wort und Beispiel zu verbreiten. Durch Christus, unseren Herrn, Amen.

(Vater unser, Ave Maria, Ehre sei dem Vater)

Königin der Apostel, bitte für uns.



## ACHTER TAG

„Sie alle verharrten dort einmütig im Gebet, zusammen mit den Frauen und mit Maria, der Mutter Jesu, und mit seinen Brüdern“ (Apg 1, 14).

Es besteht kein Zweifel, dass wir Maria als unser Vorbild zu betrachten und ihm zu folgen haben. Sie ist die allerheiligste Jungfrau, die Miterlöserin und die Königin der Apostel. Sie opferte Jesus auf Kalvaria, und zusammen mit den Aposteln betete sie im Abendmahlssaal, um den Heiligen Geist zu erlangen

Sie gab auf die Kirche Acht, die frisch geboren war und schon verfolgt wurde. Als Mutter der Kirche wurde sie das überragende Glied des mystischen Leibes Christi.

- BESINNUNG UND VORSATZ -

Gebet: O Gott, du hast den Heiligen Geist zu den Aposteln gesandt, als sie im Gebet mit Maria, der Mutter Jesu, vereint waren. Möge die Königin der Apostel, die Mutter von uns allen, uns helfen, deiner Majestät getreu zu dienen und die Herrlichkeit deines Namens durch Wort und Beispiel zu verbreiten. Durch Christus, unseren Herrn, Amen.

(Vater unser, Ave Maria, Ehre sei dem Vater)





## NEUNTER TAG

„Maria, die Immaculata, die immerwährende jungfräuliche Mutter Gottes, wurde, nachdem sie ihr irdisches Leben vollendet hatte, mit Leib und Seele in die himmlische Herrlichkeit aufgenommen“ (Pius XII, November 1950).



Nach dem Tode ihres Sohnes Jesus trug Maria Sorge um die Apostel, besonders um den Hl. Johannes, der der jüngste war. Sie begleitete sie mit ihren Gebeten, ihrem guten Beispiel und ihrem mütterlichen Trost. Auf diese Weise wollte Jesus, dass Maria bei ihnen während ihrer ersten Jahre der Evangelisation sei, so wie sie ihn begleitet hatte. Nach ihrer irdischen Pilgerschaft und ihrer erfüllten Sendung wurde sie in den Himmel aufgenommen. Lasst uns über den letzten Tag der Welt nachdenken. Alle Auserwählten werden glorreich mit Leib und Seele in den Himmel eingehen; auf diese Weise werden sie einen ewigen Lohn haben.

- BESINNUNG UND VORSATZ -

Gebet: O Gott, du hast den Heiligen Geist zu den Aposteln gesandt, als sie im Gebet mit Maria, der Mutter Jesu, vereint waren. Möge die Königin der Apostel, die Mutter von uns allen, uns helfen, deiner Majestät getreu zu dienen und die Herrlichkeit deines Namens durch Wort und Beispiel zu verbreiten. Durch Christus, unseren Herrn, Amen.

(Vater unser, Ave Maria, Ehre sei dem Vater)

Königin der Apostel, bitte für uns.

---

[Zurück zum Anfang der Seite](#)

[Zurück zur homepage](#)

Home

This page, maintained by The Marian Library/International Marian Research Institute, Dayton, Ohio 45469-1390, and created by Ramya Jairam, was last modified Wednesday, 10/27/2010 14:35:21 EDT by Ramya Jairam. Please send any comments to [jroten1@udayton.edu](mailto:jroten1@udayton.edu).

URL for this page is <http://campus.udayton.edu>